Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen



Faktenblatt

Völklinger Str. 49 40221 Düsseldorf Telefon (0211) 5867-3505/06 presse@msb.nrw.de

29. Juni 2020

Rund 350 Millionen Euro für das Lehren und Lernen mit digitalen Medien

Digitale Ausstattungsoffensive für Schulen in NRW

Ziel

- Die Landesregierung verfolgt seit Amtsantritt das Ziel, die Schulen in Nordrhein-Westfalen in die digitale Zukunft zu führen.
- Das Konjunkturpaket der Landesregierung sieht Investitionen in Höhe von rund 350 Millionen Euro in das Lehren und Lernen mit digitalen Medien vor.

103 Millionen Euro für digitale Endgeräte für Lehrerinnen und Lehrer

- Das Land startet eine neue, umfangreiche Ausstattungsoffensive und wird alle Lehrerinnen und Lehrer an öffentlichen Schulen und Ersatzschulen im Land mit digitalen Endgeräten ausstatten.
- Die Gesamtinvestitionen für rund 200.000 Lehrerinnen und Lehrer belaufen sich auf 103 Millionen Euro.

Weitere 178 Millionen Euro für digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler

- Bund und Länder haben sich auf eine Zusatzvereinbarung zum DigitalPakt Schule in Höhe von 500 Millionen Euro verständigt. Auf das Land Nordrhein-Westfalen entfallen davon rund 105 Millionen Euro. Die Mittel sind vorgesehen für die Ausstattung von Schülerinnen und Schülern, die sich aus wirtschaftlichen und/oder sozialen Gründen kein digitales Endgerät leisten können, sowie zur Ausstattung von Schulen zur Erstellung von professionellen Lernangeboten.
- Das Land wird diese Mittel um weitere 55 Millionen Euro auf dann insgesamt 160 Millionen Euro aufstocken. Die Schulträger werden diese Mittel von Land und Bund mit insgesamt 17,8 Millionen Euro kofinanzieren, so dass insgesamt rund 178 Millionen Euro zur Verfügung stehen.
- Die zu beschaffenden mobilen Endgeräte bleiben im Eigentum der Schulträger und werden als Leihgeräte bedarfsgerecht ausgeliehen.

36 Millionen Euro für LOGINEO-NRW-Angebote

- Die Landesregierung stellt den Schulen in Nordrhein-Westfalen mit der Schulplattform LOGINEO NRW und dem Lernmanagementsystem LOGINEO NRW LMS zwei Anwendungen zur Verfügung, um die Digitalisierung der Schulen, das digitale Arbeiten der Lehrerinnen und Lehrer sowie das Lehren und Lernen mit digitalen Medien nachhaltig und langfristig zu fördern. Die Vorbereitung weiterer Angebote im Rahmen der LOGINEO NRW-Familie wie zum Beispiel ein Messenger-Dienst mit angebundener Videokonferenzlösung sind abgeschlossen.
- Zur Sicherstellung des Betriebs und zur Weiterentwicklung der Angebote des Landes stehen zusätzlich rund 36,4 Millionen Euro bereit.

18 Millionen Euro für eine digitale Fortbildungsoffensive

- Die ca. 3700 Moderatorinnen und Moderatoren der staatlichen Lehrerfortbildung, die Fortbildungsmaßnahmen für Lehrkräfte entwickeln und durchführen, werden dazu befähigt, Maßnahmen für das Lehren und Lernen in der digitalisierten Welt zu gestalten. Sie sollen digitale Medien sicher handhaben und didaktische Konzepte der Digitalisierung flexibel anwenden können. Sie sollen auf diese Weise dauerhaft zur pädagogischen Vermittlung der digitalen Transformation befähigt werden. Dafür werden rund 12 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.
- Alle Schulleitungen des Landes sollen bei der digitalen Transformation ihrer Schulen unterstützt werden. Sie sollen dazu befähigt werden, ihre Schule zu einem zukunftsoffenen Ort der digitalisierten Welt zu machen. Die Schulleiter und Schulleiterinnen sollen in die Lage versetzt werden, sich als digitale Lerngemeinschaften zu vernetzen und einen breiten Überblick über Unterstützungsmöglichkeiten für Schul- und Unterrichtsentwicklung in der digitalisierten Welt zu gewinnen. Dafür stehen 5 Millionen Euro bereit.
- Fortbildnerteams entwickeln Online-Seminare für Lehrkräfte zur pädagogischen und technischen Nutzung der neuen Distanzlerninstrumente. Hierbei entstehen sowohl Basismodule als auch bedarfsgerechte Ergänzungsmodule. Das Land stellt dafür 1 Millionen Euro zur Verfügung.

5 Millionen Euro für die Entwicklung von Formaten für das Lernen auf Distanz

- Das Lehren und Lernen mit digitalen Medien macht den Einsatz von digitalen Lernmitteln erforderlich. Die Anbieter von Bildungsmedien sollen in Zusammenarbeit mit Startups aus NRW dabei unterstützt werden, weitere digitale Schulbücher zu entwickeln.
- Für diese Entwicklungsarbeiten stellt das Land 5 Millionen Euro zur Verfügung.

6 Millionen Euro für die Zentren für die schulpraktische Lehrerausbildung

- Das Land hat seit 2017 etwa 11 Millionen Euro in den Aufbau der digitalen Infrastruktur an den Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung (frühere Studienseminare) investiert. Diese Maßnahme ist weitgehend abgeschlossen und hat in den Zentren einen anspruchsvollen Entwicklungsprozess in Gang gesetzt. Ausbildungsfachliche Konzepte werden mit der Zielsetzung weiterentwickelt, dass diese eine zukunftsfähige Lehrerausbildung in einer digitalen Welt bestmöglich unterstützen.
- Die Entwicklung und Umsetzung entsprechend innovativer ausbildungsfachlicher Konzepte stößt an Grenzen, wenn die Gestaltung der Seminarräume nur sehr starre Seminarsettings ermöglicht. In einem weiteren Schritt sollen nun – weitgehend über regionale Anbieter - Seminarräume modernisiert und Ausstattungen weiterentwickelt werden, um einen Dreiklang von Didaktik, Technik und Raum herzustellen. Das Land stellt dafür 6 Millionen Euro bereit.